

Presse-Information
26. Januar 2023

Innovationsstandort mit Zukunft

+++ Bürgermeister Dr. Thomas Haslinger zu Besuch im BMW Group Werk Landshut +++

Landshut. Zu Besuch im BMW Group Werk Landshut: Landshuts Zweiter Bürgermeister Dr. Thomas Haslinger blickte gestern – zusammen mit dem bisherigen Stadtkämmerer und designierten neuen Leiter des Referats 1 für Allgemeine Verwaltung und Kultur und dem künftigen Leiter des Finanzreferats, Alois Wagensonner – hinter die Kulissen des niederbayerischen Innovationsstandorts.

Einen Schwerpunkt des Besuchs bildete das Thema Nachhaltigkeit.

„Langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln sind seit jeher Bestandteil unserer Unternehmenskultur“, bekräftigte Dr. Stefan Kasperowski, Leiter des BMW Group Werks Landshut. „Als größtes Komponentenwerk der BMW Group leisten wir hierzu einen Beitrag. Ökologische Aspekte wie die Schonung von Ressourcen und geschlossene Rohstoffkreisläufe gehören für uns ebenso dazu wie die gesellschaftliche Verantwortung als einer der größten Arbeitgeber in der Region.“

Während eines Rundgangs durch das Leichtbau- und Innovationszentrums des Werks erhielten die Gäste anschließend einen exklusiven Einblick in verschiedenste Zukunftsthemen wie die Wasserstoff-Brennstoffzellentechnologie und die elektrischen Antriebe für die NEUEN KLASSE, die BMW ab 2025 auf den Markt bringen wird. Die Aluminium-Gehäuse für die Elektroantriebe dieser Fahrzeuge werden – wie schon die Gehäuse für die Vorgängergeneration – wieder aus Landshut kommen.

Last but not least besichtigten die Landshuter Stadtverantwortlichen die Fertigung der Niere für den BMW iX. Die technologisch komplexe Niere des

Firma:
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Anschrift:
BMW Group
Werk Landshut
Ohmstraße 2
84030 Landshut

Telefon:
0871/702-3232

Fax:
0871/702-3244

Fahrzeugs ist Sinnbild für die Transformation der Branche. Aus dem markenprägenden Kühlergrill wurde beim BMW iX eine multifunktionale, innovative Hightech-Konstruktion. Sie erlaubt in der Fahrzeugfront die Integration von Kameratechnik, Radarfunktion und weiterer Sensorik.

„Das Werk Landshut wird auch künftig zur Weiterentwicklung im Automobilbau beitragen und sich der erforderlichen Transformation stellen“, betonte Kasperowski zum Abschluss des Besuchs. „2023 werden wir den Standort weiter sukzessive umbauen und ihm für die kommenden Jahre weiterhin ein klares Profil geben.“

Bürgermeister Haslinger bedankte sich für die exklusiven Einblicke in die Landshuter BMW Group Produktion und würdigte die Bedeutung des Landshuter BMW Group Werks für die Stadt und die Region. Gemeinsam bekräftigten Bürgermeister Haslinger und Standortleiter Kasperowski die sehr gute, partnerschaftliche Zusammenarbeit der Stadt Landshut und des BMW Group Werks auch in diesem Jahr weiter fortzuführen. „Die Automobil-Industrie ist nach wie vor eines der Zugpferde unserer starken regionalen Wirtschaft – deshalb schätzen wir BMW als verlässlichen Partner“, erklärte Haslinger.

CO₂-EMISSIONEN & VERBRAUCH.

BMW iX xDrive40

Stromverbrauch kombiniert: 21,0 - 19,3 kWh/100km WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km.

BMW iX xDrive50

Stromverbrauch kombiniert: 21,4 - 19,8 kWh/100km WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km.

Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum 26. Januar 2023

Thema Innovationsstandort mit Zukunft

Seite 3

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Saskia Graser
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Kommunikation Landshut
Telefon: +49 871 702 3232
Mobil: +49 151 6040 3232
E-Mail: Saskia.Graser@bmw.de

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-mail: presse@bmw.de

Das BMW Group Werk Landshut

Im BMW Group Werk Landshut produzieren rund 3.600 Mitarbeiter Motor-, Fahrwerks- und Karosseriestrukturkomponenten aus Leichtmetallguss, Kunststoffkomponenten für das Fahrzeugexterieur, Karosseriekomponenten aus Carbon, Cockpit- und Ausstattungsumfänge, Komponenten für elektrische Antriebssysteme, Sondermotoren sowie Gelenkwellen. Das Werk Landshut ist das weltweit größte Komponentenwerk der BMW Group und liefert Bauteile an alle Fahrzeug- und Motorenwerke der BMW Group weltweit – und damit für nahezu jeden BMW, MINI, Rolls-Royce sowie für BMW Motorrad. Das BMW Group Werk Landshut steht für eine von Digitalisierung geprägte und auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Komponentenfertigung sowie für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

Mit zukunftsorientierten Technologien spielt das BMW Group Werk Landshut die Rolle eines Innovationstreibers in der technologischen Transformation der Automobilbranche und deren Zulieferindustrie. Im Leichtbau- und Technologiezentrum (LuTZ), das dem Werk unmittelbar angeschlossen ist, treiben Spezialisten verschiedenster Fachrichtungen die nachhaltige Entwicklung zukünftiger Fahrzeugmodelle aktiv mit voran. Sie sind frühzeitig in die Entwicklungsprozesse neuer Fahrzeuge eingebunden. In der Region Landshut und Niederbayern ist das BMW Group Werk Landshut ein sozial verantwortungsvoller, innovativer und attraktiver Arbeitgeber.

www.bmw-werk-landshut.de